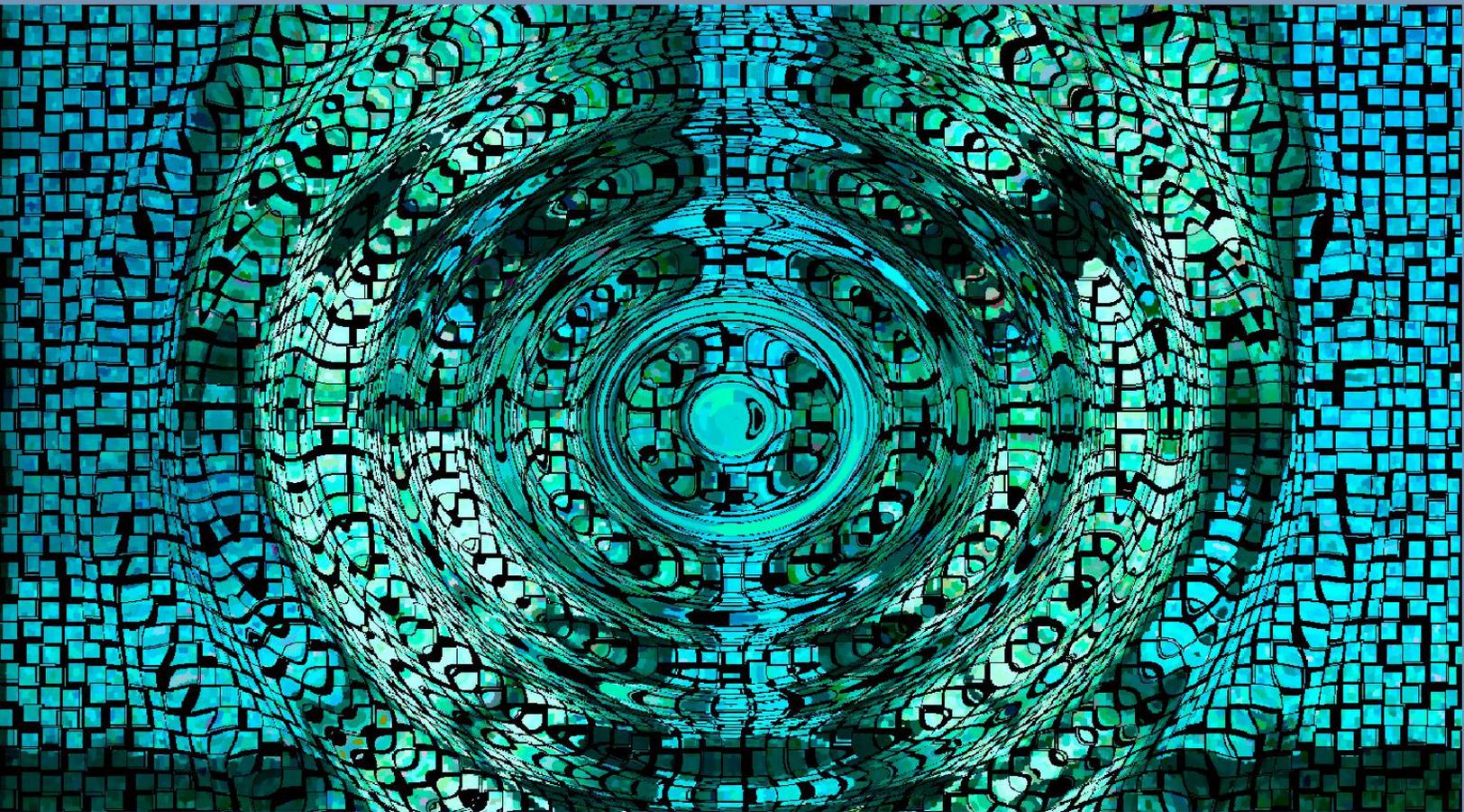


Uwe Kraus

Traktat vom lieben Gott



Ein Gottesbeweis in Versen

Traktat vom lieben Gott

[Traktat vom lieben Gott](#)
[Impressum](#)

Traktat vom lieben Gott

Uwe Kraus

Philosophische Skizzen zu einer Parallelität der Synchronität

das Echo der andern welt.

der vogel fliegt von unten nach oben,
oben unten,
jeseitig himmlisch.
höllisch.
vögel werden getragen von klängen U. geben klänge,
es bleiben vögel U. himmel und hölle
U. erde und weltall.
das Echo kommt und verstummt U. lockt uns alle.
Manchmal gehen nachrichten und kommen,
wie E-Mails
in träumen
U. unterbewusst
U. wird echt
U. schlimm
U. vielleicht auch schön
U. wunder-
-herrlich,
-hässlich.
aber am ende ruft der paradoxe ton
U. man kann kommen,
Wenn mann den ton versteht.
Aber einzig zeugen kann ich nicht zum Paradoxon,
Vielleicht ist es auch ein Megaphon!

Paradoxon

breitersinnig schwingsingt ein klangloslautes Instrument,
von ZÜGEN der unwirklichkeit,
von echten wahnären schlafwachen momenten,
die sich erkennen auf höhen des turmtalberges:
Wach ich schlaf ich träum ich,
oder TRAUMSCHLAFWACHICH im breitersinnigen Intervall